



Gabriele Weis, diskursblickwechsel.wordpress.com, gabrieleweis@web.de

Gabriele Weis 24.3.2019  
[gabrieleweis@web.de](mailto:gabrieleweis@web.de)

**Mitbürger/innen aller Regionen des des europäischen Kontinents !**

**Europäische Polit- und KonzernMulti-Akteure !**

Wenn Papiere wie die Bürgerinnen-Anschreiben Macrons, die Antwort AKKs, der Horizont der GWK der SPD ... oder die EU- wie die UK-Brexit-Strategie, den Horizont der EU, deren Parlamentswahlen anstehen, umreißen sollen:

... dann ist "die E U als Friedens- und Demokratieprojekt" bereits überdeutlich an ihrem Ende !  
 Das EU-´Pferd´ ist fast ´tot-geritten´! Wachen wir auf !

Haben Sie/ habt Ihr schon einmal darüber nachgedacht, dass die verbreitete Betrugs- und Trickserie-Mentalität unzähliger Unternehmen heute eine ihrer zentralen Wurzeln in bestimmten Regulierungs-Methoden haben könnte ?

Ich rechne den Schadstoff-Zertifikate-Handel zu derartigen tendentiell eher kontraproduktiven Regulierungs-Versuchen ...

1.

Eine wachstums- und welthandels-orientierte Wirtschaft wie die unsere verbraucht von allem zuviel !!  
 Sie verbraucht es ohne Kostenwahrheit und viel zu schadstoff-vergessen.  
 ... ein Schadstoff-Zerfifikat-Handel sorgt hier nicht für einen grundlegenden Schwenk !!  
 ... Grenzwerte-Gezänk lenkt nicht selten einfach nur vom Wesentlichen ab ...

2.

Die wichtigste Aufgabe der E U heute und morgen bestünde im Entwickeln von Unternehmens-Aufstellungen, Ressourcen-Einsatz & Vertriebsformen :  
 die sich zuallererst an den auf neue Weise zu entwickelnden Binnenmarkts-Bedarfen orientieren ...  
 ... und ihren Welthandel auf 10 - 20 % ihrer Angebots-Volumina konzentrierten !

Regen wir daneben weltweit nicht nur:

- ein Gefüge sich vorrangig selbst genügender Binnenmärkte an - mit ressourcenbewusst & auf neue Weise friedentauglich beschränktem Zwischen-Binnenmarkt-Austausch !!!

- weil wir es ablehnen, einander länger wechselseitig als Regionen niederzunkonkurrieren !!!

Wer seine ideellen Potentiale aller Welt einschränkungslos zugänglich hält, aber Marktzugänge wirklich gedeihlich reguliert, also insbesondere auch im globalen Kapitalverkehrs-Bereich, bezogen auf den EU-Binnenmarkt, für weitestgehende Restriktionen sorgt (!!!), der findet zu sozial wie ökologisch aussichtsreichen Lebens- & Politik-Verhältnissen, ´besteht´ also ohne globale Aggressions-Zwänge !!!

Kümmern wir uns - explizit friedensorientiert - auch um entsprechend voneinander abschottbare Binnenmarkt-Internet-Webs mit gut kontrollierbaren Schleusen zwischen diesen ...

... Macht, Macht, Macht ...

Wie wär's einfach mit wichtigenteils völlig unpräzise - autonomer Lebens- & Güter-Qualität der jeweiligen Großräume dieses Planeten ?

Es 'besteht' doch in erster Linie, wer er/sie/es selbst 'ist' - und zwar in kooperativ ausgerichteten und sich klug wechselseitig bereichernden Gefügen mit Überschaubarkeit...

*... und nicht, wer auf Macht, also Erziehungspotential, aus ist ... - der nämlich 'besteht' nicht, er unterdrückt !*

... weil es in dieser Welt vorrangig ums Regulieren 'böser' anderer ginge ... ?

Sich in Abhängigkeiten hinein zu verflechten, schafft erst Wirtschafts-'Mächte'...

Sich mit besserer Einsicht aus dergleichen wieder zu lösen, geht selbstredend nicht schmerzfrei, tut letzten Endes jedoch gut ...!

Klug angepackt über:

- einen beherzten Entschluss zu Vollgeld-Systemen in den EU-Staaten,
- eine Euro-Clearing-Institution bei der EZB zur Verschränkung einzelstaatlicher Regional-Währungen,
- Trennbanken-Systeme
- und Monetativen ...

*(vgl unten)*

... ließen sich mit Sicherheit relativ gut gangbare Wege ausfindig machen, um kontinental neue Aufgeräumtheit *in die längst fehlgehenden globalen Abhängigkeitsstrukturen* für den Binnenmarkts-Bereich der E U zu bringen... !!!

Schaffen wir uns entschlossen & selbstbewusst-mutig Aufbruchs-Potentiale wie die oben angeführten - mit weniger friedens-untauglichen Ingredienzien als den derzeitigen (!!!) - und der europäische Kontinent wird - in sich selbst wie im Verhältnis zu seinen Nachbarn - zu neu entspannter Beziehungs-Produktivität finden... !!!

Wo immer menschliche Gemeinwesens-Verbände 'Mächte' sein, bleiben bzw. (wieder) werden wollen, setzen sie auf Vorteilsnahme & -Verteidigung, auf Be- & Erziehung bis hin zum Krieg, nicht auf allseitiges Gedeihen ... !!

Es gilt, zu begreifen, dass 'Macht-Sein-Wollen' die Wechselbeziehungen von Staaten nur vergiften kann ... !

... - weil jede Verletzung von Selbstbestimmtheit, jedes 'Mitrede-Wollen', jedes 'Besonders-zu-beachtender-Faktor-sein-Wollen' KRIEG unaufhebbar zumindest in Kauf nimmt !

... - weil es ein Wahn ist, zu glauben, man habe auch nur ansatzweise den Horizont, um Produktives in den Konflikten anderer auszurichten ! *(ganz gleich wie menschenfeindlich Kombattanten dort agieren...)* !

Setzen wir uns nicht länger gefangen

in einem Gewirr von FETISCH-ARTIGEN STEIGERUNGS-VERSPRECHEN, als da u.a. wären : || *fortschreitend berechenbarer* || *schneller, höher, weiter* || *leichter, unterhaltsamer, scheinverbundener* || *je*

wettbewerbsfähiger, desto dynamischer || je marktkonformer wettbewerbs- & wachstums-orientiert, desto wohlstandswirksamer || ...

Und: Setzen wir uns nicht länger gefangen in 'MULTILATERALISMUS'- GESPINSTEN,  
die eine unermessliche Trickkiste bereithalten dafür, alle glauben zu machen, auf diesen Ebenen geschehe alles im Dienste der Errichtung & Weiterentwicklung einer 'REGEL-BASIERTEN WELTORDNUNG' ... - so diene man möglichst friedlichen Verhältnissen ... ???  
...und zu propagieren, all die in täglichen Refrains ausposaunten Steigerungs-Versprechen & '-  
Notwendigkeiten' lägen im Interesse von Menschenwürde und Demokratie --  
///  
... DIE SICH TÄGLICH ZUSAMMENSCHNÜRENDE WIRKLICHKEITEN LEHREN UNS ANDERES ... !

#### EMANZIPIEREN wir uns

von den immer unerträglicheren Vorgaben derer, die sich mittlerweile kaum vorstellbar ausufernde Bestimmungsmacht zusammenorganisiert haben - mit Hilfe quasi gekaperter Staatsmacht - oder direkt als solche (dann freilich erst recht jenseits bürgerlicher Souveränitätsrechte) !

#### VERWEIGERN WIR UNS

allen MEGALOMANISCH AUSGERICHTETEN bzw. AUSRICHTBAREN AUSPRÄGUNGEN von BIG-DATA !

#### KORRIGIEREN WIR

MIT ALLER ENTSCHEIDENHEIT unser WIRTSCHAFTS-SYSTEM :

##### ... in dem heute gilt :

- Wo mit unserer Arbeitskraft gewuchert werden soll, zwingt man uns lohndrückrische Wettbewerbsfähigkeit ab ...
- Wo Arbeitsplätze zugunsten billigerer einfach drangegeben werden, müssen sie eben weichen ...- Wo Kapital-Profite nicht hinreichend gewährt werden, flieht Kapital eben 'wie ein scheues Reh'...- Wo Rohstoff nicht möglichst preiswert verfügbar ist, erpresst man ihn eben ...
- Wo gut getaktete Konsumgüter-Hypes sich über fatale Preisdumpings realisieren lassen, werden wir zugleich an Wahrnehmungs-Verluste gewöhnt zugunsten von Aufmerksamkeits-Jagden
- Wo Preisbildungen nahezu nichts von all den rücksichtslos outgesourcten Lasten aufnehmen, die Produkten wie Dienstleistungen heute tatsächlich zugrunde liegen, wird 'Zerstörung' als offenbar unausweichliche 'Kulturleistung' in die Köpfe geträufelt und gebrannt .....
- Wo Digitalisierungs-Fiktionen unter ungeheuerem und immer radikaler abschöpfbarem Kapitaleinsatz entworfen, verbreitet und umgesetzt werden, gaukelt man uns sich weitestenteils ohne unser Zutun selbst-optimierende Zukunftswelten vor, in denen wir von allen Bürden erlöst sein werden, weil es gelingen werde, Unsicherheiten beliebigster Provenienz durch Berechenbarkeit, wie allein KI sie (inner-wie außerhalb menschlicher Körper) hervorbringen werde, aus der Welt zu schaffen .....

##### ... in dem morgen zu gelten hätte :

- Als **Binnenmärkte organisierbare Großwirtschaftsräume** (angepasst an die regional-spezifischen Gegebenheiten - und konstruktions-offen für Veränderung) enthielten übergenuß Potentiale, um intern weitestgehend autark zu wirtschaften.
- Hier gälte es zuvorderst, so weit wie möglich erst einmal klein- wie mittel-regional und darüber hinaus auf den Gesamt-Binnenmarkt bezogen **für bedarfsgerecht flexible Produktionskapazitäten zu werben und diese**

**sich plattform-gestützt einpendeln zu lassen** (weg vom Mantra ständig vorangetriebener Massenproduktion und idiotischen Markteroberungs-Zwängen !!!) – mit Hilfe staatlicher Anreize für De- & Innovativ-Investments in Richtung für mehr kreislaufwirtschaftlich gezähmte Angebotsstrukturen ...

– **Angebots-Ziele & -Möglichkeiten** in Art, Qualität & Preis wären **zu konzentrieren** auf das, was mit Hilfe wohlgepflegten Erfindungs-Reichtums gedeihliche Bedürfnis- & Ressourcenverbrauchs-Entwicklungen und vielfältig beeinflussbare Angebots- & Erwerbs-Strukturen hervorbrächte ...

– Jeder **Kapital-Einsatz** hätte nach und nach in den Dienst so veränderter Angebots-Strukturen zu rücken – und weiterhin die Aufgabe, kredit- & zins- (aber nicht zinseszins-) -gestützt für **Bedarfsdeckung & -Entwicklung** (nicht -Weckung!!!) zu sorgen, die allen Menschen regional wie darüber hinaus – und von ihnen mitbeeinflusst !! – zugute zu kommen hätte – in Form qualitativvoller, haltbarer, recyclebarer, erfreulicher & ästhetischer sowie anspruchsvoll innovativer Nachfrage-Güter ...

– Im Rahmen dessen, was regional abstimmbare zu den Ressourcen-Potentialen des Planeten passt, sollten die solcherweise neu zu etablierenden **Binnenmarkt-Regionen** dieser Erde **ihren globalen Handelsaustausch auf 10-20 % ihrer Handelsaktivitäten zu beschränken**.

Auf diese Weise erhielte **jede Binnenmarkt-Region** dieser Erde im Wege endlich wirklich fair bezahlter Rohstoffe und Arbeits-Leistungen **ihre Eigentums- & Selbstbestimmungsrechte allmählich zurück** und überdies im Rahmen klar fair zu regelnder Joint-Ventures **neu dynamisierbare wirtschaftliche und kulturelle Entwicklungsmöglichkeiten** (leicht und selbstbestimmt verstärkbar u.a. mit Hilfe des [SOLIDARISMUS-Konzepts](#) von Rudolf Diesel ! ...)...

...

WO folglich **EINE WACHSENDE ZAHL VON WELT-REGIONEN** einfach & einseitig, entschieden & beherrzt mit den bis hierhin skizzierten **WIRTSCHAFTS-SYSTEMS-UMORIENTIERUNGEN** **begänne**, **REDUZIERTEN SICH DIE MACHTANSPRÜCHE** zunehmend sämtlicher **MÄCHTE-REGIONEN** dieser Welt *gleichsam von allein ... !!!*

!!! Jährlich (!!!) derzeit näherungsweise rd. 2000 Mrd \$ würden frei für den Um-Bau zu einer **WELT-ORDNUNG**, in der tatsächlich von Ordnung die Rede sein könnte, von neu respektvoller Freude an den wunderbaren Potentialen dieser Welt, ... - an Potentialen, die uns ansonsten nur zunehmend zwischen den Fingern zerrinnen, wenn wir weiterhin glauben, sie uns zuvorderst unter Einsatz immenser Zerstörungsgewalt aneignend zunutze machen zu dürfen !!! ???

[...https://neueweltfriedensordnung.home.blog/2019/02/28/neue-geopolitische-parameter-neue-un-sind-erforderlich/](https://neueweltfriedensordnung.home.blog/2019/02/28/neue-geopolitische-parameter-neue-un-sind-erforderlich/)

4.

Die da erforderlichen Entwicklungsprozesse wären möglichst weitgehender regionaler Selbstorganisation zu überantworten :

Basis: eine allseits zu befeuernde europa-weite bürgerschaftliche Debatte !

- Dort zuallererst und parallel zu eu-institutionellen Beratungen hätte es um die Vorbereitung von Angebots-Entscheidungen zu gehen, die sich ganz bewusst zu 80-90 % auf einen - sich großenteils selbst genügenden - EU-Binnenmarkt konzentrieren sollten !

Nur so würde ein Kontinent wie Europa seiner planetaren Verantwortung gerecht !!!

**EU wie UNO** ([in einer ebenfalls grundlegend erforderlichen Neuaufstellung !! >](#)) sind und können friedensförderlicher Weise nichts anderes sein als supra-regionale politische Kommunikations-Institutionen. Sie jeweils mit Exekutiven auszustatten, schwächt sie enorm, ... - wie sich an ihren Geschichten spätestens in den letzten 30 Jahren ablesen lässt !

5.

Eine E U 2 1 als Kommunikations-Institution realisierte sich nämlich nur im FINDIGEN, DEZENTRALEN & ANREGUNGS-VIELFÄLTIGEN WENIGER und ANDERS !!!

- Nicht über so oder so exklusive Programm-Verhandlungen !!

- Lassen wir das Dickicht von Kräfte-Vergeudungen, in das wir uns hinein-organisiert haben ! Versuchen wir uns nicht länger in unzähligen 'Programmen' - bei gleichzeitiger Megalomanie, die sich verschiedentlich dazu versteigt, z. B. ein chaotisches System wie das Klima 'regulieren' zu wollen!

Da laufen unzählige in mancher Hinsicht fatal kontraproduktive Ablenkungs-Manöver ... - als wäre zu verordnende Angleichung an einen Bestimmungs-Dschungel der Weg, über den ein wesentlich anderes Wirtschaften und Leben entstünde, das den planetaren Verfügbarkeiten auch tatsächlich entspräche..

Hingegen ginge es um eine unerlässliche & endlich wirklich produktive Nachdenklichkeit !!!

6.

Richten wir stattdessen frei zugängliche und nutzbare ANREGUNGS-PLATTFORMEN ein: mit Umstrukturierungs-Ideen, -Beispielen, -Frage- & Erörterungsmöglichkeiten !!

Des Weiteren bräuchte es frei zugängliche und nutzbare RANKING-PLATTFORMEN für besonders ökologische Bau- und Produktions-Techniken und deren Kritik, vermittels deren Unternehmen wie Kunden ihre wettbewerbs-beeinflussenden Marktteilnahme-Entscheidungen mit dem erforderlichen Überblick treffen könnten !!

Es ginge um ein kooperativ-wetteiferndes Ideen-Ranking mit umstrukturierenden Impuls- & Investment-Vermittlungen zugunsten der Entwicklung der Produktionskapazitäten aller !!

... eine VERKEHRSLOGISTIK- PLATTFORM nicht minder

... und ... und ... und ...

Dazu bedürfte es keiner 'Koalition irgendwelcher großräumig Williger' - sondern anfangs nichts als eine LINK-SEITE des EU-PARLAMENTS, über die jede/r seine IDEEN crowd-fundings-orientiert VERLINKEN KANN:

Wer für solchen GEMEINNÜTZIGEN PLATTFORM-BAU Potentiale hat, der starte dazu ein beim EU-Parlament auch öffentliche Gelder einforderndes (!) Crowd-Funding, für das absolut frei zugänglich eine sich wechselseitig beflügelnde Überzeugungskraft in einen rundum endlich offenen, die ganze Gesellschaft bewegenden, Wettstreit zu bringen wäre !

... d e r bilde Teams für deren Entwicklung

... und vernetze sie kompetent mit etwaigen, ggf. noch anregungsreicheren Parallel-Entwicklungen !

Bauen wir endlich ganz bewusst und ganz gezielt an solch frei zugänglichem Know how über Aufwands-Minimierungen, über die wir eine primär binnenmarkt-orientierte Entwicklung unserer Konsumptions- und Aktivitäts-Bedarfe ins Werk setzen und leben lernen könnten !

7.

Es braucht keine EU-Fonds !

Es bräuchte allein den Entschluss zu PLATTFORM-ANGEBOTS-FÖRDERUNGEN wie den oben beschriebenen u.a. über Crowd-Fundraisings-Beteiligungen aus dem EU-Haushalt ...

- intern-demokratisch-selbstorganisatorisch, aber prüfpflichtig-haftbar im Einsatz der so eingeworbenen Gelder...
- kontrolliert durch parlaments- & losbürger-paritätisch gewählte, persönlich haftende Aufsichtsräte ... !!!

Nicht EU-INVESTITIONS-PROGRAMME wären hier am Fruchtbaren :

- sondern der einfache parlamentarische Austausch über wo auch immer auffindbare und kommunizierenswerte Impulse !!

Die EU sollte sich auf den Weg machen:

- ihr politisches Wollen auf ein neu zu buchstabierendes Gemeinnützigkeits-Denken auszurichten ...
- und dabei sogar vorrangig quasi als Ideen-Fänger & Kommunikatoren zu fungieren, einigermaßen jenseits eines bisher bevorzugten Regulierungs-Mandats !!

*.... EU-Fonds würden dabei im Geleise traditioneller Fonds- & Agentur-Denkschemata nur zeitaufwändigst an Investitions-Volumina herumverhandeln - mit der Tendenz zu schlimmstenfalls gefährlichen Luftnummern, wie gehabt....*

*.... und EU-Fonds würden den Absprung aus den bisherigen erschöpfungswirtschaftlichen Laufrädern nicht wirklich dynamisch in Gang bringen können - - - !!*

8.

Für die Deckung der laufenden KOSTEN FÜR PLATTFORMEN DER HIER ANGEREGTEN ART wäre entsprechend des ebenfalls erforderlichen GELDSYSTEM-WECHSELSeine neu einzurichtende MONETATIVE zuständig .... !!!!  
Zu ihrer Kontrolle wären beispielsweise parlaments- wie losbürgerseits paritätisch zu wählende Aufsichtsräte vorzusehen ... !

Ich stelle die Frage, ob wir nicht über ein EU-Regional-Währungs-Clearing hin auf einen grundlegend binnenmarkts-intern konvertierbar zu haltenden EURO mit Reserve-Währungsfunktion für insbesondere alle EURO-Staaten, gekoppelt an Vollgeld-Ordnungen auf grundlegend stabile Füße kommen könnten ?

Enschlossen vorbereitet und beherzt kommuniziert sollten da deutlich geringere Risiken auf uns zukommen - als im gegenwärtig sich totbeschleunigenden System .... !!!

*So jedenfalls stellt es sich meinen Nachdenklichkeiten dar ... !*

Staaten in Zahlungsschwierigkeiten könnten im hier propagierten System einfach abwerten.

Wo sich Banken an unverantwortliches Finanzgebahren von EURO-Staaten hängten, deren Verschuldung in eigenem Profitinteresse hochtreibend, müsste von vorn herein klar sein: kein EURO-Cent für ihre 'Rettung' - etwaige Insolvenz-Folgen hätten allein die Investoren und die Staats-Schuldner zu tragen!

Für einen EU-Staatskredit-Fonds wäre, wenn ich es recht verstehe, im Rahmen von Vollgeld-Zentralbank-Systemen kein Bedarf :

Einzelstaatliche Haushalts-Engpässe ließen sich jeweils durch Landes-Zentralbank-geldschöpfungs-Akte mit unmittelbarer Regionalwährungsabwertungs-Folge punktuell ausgleichen - begrenzt durch den jeweiligen Zentralbank-Auftrag, die relative Stabilität der jeweiligen Regionalwährung betreffend ...

Für Unternehmens-Kredite bei dann ausschließlichen Geschäftsbanken des Binnenmarktes - für die zeitweise besonderer Bedarf anfeile, läge es unmittelbar in der Entscheidungs-Kompetenz der einzelstaatlichen Zentralbanken, ein ggf. exzeptionelles zusätzliches Kreditvolumen verfügbar zu machen...

Unternehmen mit heute weltweiten Anteilseignern und Kreditgebern hätten sich einem Entflechtungs-Prozess zu unterziehen - dergestalt, dass binnenmarkt-übergreifende Kapital- & Kredit-Verflechtungen künftig mit Ausnahme von Joint-Ventures für einen bewusst verengten Welthandel bis Jahr X abgebaut sein müssten...

Ein Vollgeld-System, das jährlich, Bürger/innen und Staatshaushalt 2/3 des Vorjahres-BIP jeweils in monatlichen Tranchen unmittelbar auszahlt, erzeugte verlässliche Kaufkraft in annähernd diesem Umfang !  
Der Einsatz so gewährleisteter Kaufkraft erzeugte :

- zum einen die Grundlage für zusätzliche Erwerbsarbeits-Einkommen (zum BGE)
- und zum anderen die jeweils belegschafts-abgestimmt avisierbare Investitions-Masse
- sowie die Mittel für eine Kapitaleigner-Dividende sinnvoll bescheidenen Umfangs !

Ob und in welchem Umfang im Endeffekt dann noch für steuerliche Ausgleiche zwischen umlaufender Güter- & Dienstleistungs- auf der einen und umlaufender Geld- Menge auf der anderen Seite gesorgt werden muss, damit beide in Balance bleiben, wird sich erweisen ...

... .. und erforderte nurmehr minimal-aufwändige Besteuerungs-Regeln... !!!

Die Vermeidung von Leistungsbilanz-Defiziten sollte das fraglos einzuhaltende A und O allen Wirtschaftsaustausches zwischen den volkswirtschaftlich verfassten Regionen eines größeren Binnenmarkt-Raumes sein !

Wo das gälte, und wo laut EU-Parlaments-Beschluss gälte, dass kein Binnenmarkts-Staat zur Sanierung seines Haushalts in weltweite Auslandsschulden ausweichen dürfte : da bedürfte es keiner "EZB als „Lender of last Resort“ aller Mitgliedsstaaten" mit all den an dergleichen hängenden Problemen !!!

9.

Schon das immer wieder formulierte Begriffsverständnis, ein Binnenmarkt sei 'vollendet', wenn für die 'geheiligten 4 Freiheiten' gesorgt wäre, ist hochbefremdlich !

- Nicht nur, dass dessen Währung, der EURO, wie eingeführt, nicht funktionieren kann - es sei denn man erhöhe ihn (*wie leider geschehen !*) zum Erzwingungs-Instrument für allerlei Anpassungs-Wünsche ... - was enorme Sprengkraft in das einst avisierte friedensförderliche Miteinander gepflanzt hat ... !!!,
- Nicht nur, dass Staats-Fragen für alle immer zuerst und zuletzt als Steuer- Fragen gedacht werden 'müssen' (? !): Alle können offenbar nichts anderes denken als vielfältig erschöpfungs-politische Konzepte und Verfahren !!

**Erwerbs-Arbeit muss und wird** mit Blick auf Rezessions-, Finanzkrisen-, Digitalisierungs-Effekte und das planetare Erschöpfungs-Phänomen, vor dem wir stehen und das uns Markt-Konzentrations-Notwendigkeiten auferlegt, einen völlig anderen Organisationsrahmen und Charakter als heute haben ... !

- Unsere bisherigen Einkommens-Ordnungen mit ihren Versicherungssystemen können dem nicht mehr gerecht werden !!

Ich sehe eine vernünftige und denkbar flexibel-anregungs-offene Alternative zu unseren gegenwärtigen Sozialsystemen - in Drittel-BIP-BGE-Systemen denkbar kluger Machart !!!

(vgl.: <https://diskursblickwechsel.wordpress.com/2018/12/18/bge-drittel-bip-modell/>)

Wir hatten in der BRD mal so etwas wie eine halbwegs anerkannte und produktive Tarifpartnerschaft ...

- Wir bräuchten sie nur als verpflichtend in den Verfassungen der EU - Staaten neu zu verankern
- Untergrenze: jeweils gesetzliche Mindestlohn-Vorgaben ! *EU-weite (Mindest-)Lohnstandards machten nur Sinn, wenn sich die EU zu einer einzigen 'Volks'-Wirtschaft entwickelte - ein nach allen bisherigen Erfahrungen unangemessenes Ziel ... !*

- Mit einer u.a. so akzentuierten Neuausrichtung unserer Systeme entstünde eine Fülle von Grundlagen-Gestaltungs-Spielräumen & -Erfordernissen ...
- Ihre Entwicklung über entsprechend vielfältige, aber wo ausgehandelt, auch verpflichtende Tarifabschlüsse gehörte genau dorthin, wo wir hoffentlich auch wirtschafts-demokratisch unterwegs sein wollen ! ... und nicht in Staatshand!

Gewerkschaften aufgewacht !

Da ist viel Kooperations- und wechselseitiger Anregungs-Bedarf ... !!!

Die Finanzielle Grundausrüstung wäre ggf. sinnvollerweise - ebenso wie die finanzielle Grundausrüstung einer unabhängigen Medien-Plattform - unmittelbar Sache der Monetative ...

10.

Wieso braucht die EU "konkrete gemeinsame europäische Projekte " - auch zwischen weniger als allen EU-Staaten, wie es immer wieder heißt ??

Muss es nicht ein 'fatal megalomane Griff nach unangemessenen Sternen' sein und bleiben, die Friedens-Grundlagen eines größeren europäischen Staatenverbundes an stolz-versessene Projekte einzelner sich speziell Verbündender welcher Art auch immer binden zu wollen ?

Nicht etwaige abermalige 'Vertragsänderungen' sollten uns beschäftigen, - da ist mittlerweile nicht einmal mehr für alle EU-Akteure überschaubares Dickicht !!

- **sondern eine endlich tragfähig unaufwändige und demokratische EU-VERFASSUNG !!**

**Noch einmal: EU wie UNO**

*(in einer ebenfalls grundlegend erforderlichen Neuaufstellung !! >)*

**sind supra-regionale politische Kommunikations-Institutionen. Sie jeweils mit Exekutiven auszustatten, schwächt sie enorm,** ... wie sich an ihren Geschichten spätestens in den letzten 30 Jahren ablesen lässt !

Frage muss doch sein:

- welche unserer Gemeinwohl-Güter erfordern welche Kooperation ?
- und dabei in irgendeiner Form von Mitfinanzierung durch den EU-Haushalt ?
- Und welche nicht ?!

Und: Eine EU hätte doch bitte nichts als Qualitäts-Anforderungen zu erarbeiten und diese parlamentarisch zu verabschieden !

Die Umsetzung gehörte allein in die Hände :

- einzelstaatlicher Parlamente und Exekutiven !!!... oder eben - freilich hochtransparent (!) - auch nicht !
- und von Unternehmens-Kooperationen (nicht -Verflechtungen !!) >>> Verfassungs-Überlegungen:

NEU AUFGESTELLTE EU

- gw/ [1](#) [2](#) [3](#) [4](#)

[http://buergerbeteiligung-neu-etablieren.de/POLITISCHES/10/eu\\_ref/eu1.html](http://buergerbeteiligung-neu-etablieren.de/POLITISCHES/10/eu_ref/eu1.html)

[http://buergerbeteiligung-neu-etablieren.de/POLITISCHES/10/eu\\_ref/eu2.html](http://buergerbeteiligung-neu-etablieren.de/POLITISCHES/10/eu_ref/eu2.html)

[http://buergerbeteiligung-neu-etablieren.de/POLITISCHES/10/eu\\_ref/eu3.html](http://buergerbeteiligung-neu-etablieren.de/POLITISCHES/10/eu_ref/eu3.html)

[http://buergerbeteiligung-neu-etablieren.de/POLITISCHES/10/eu\\_ref/eu4.html](http://buergerbeteiligung-neu-etablieren.de/POLITISCHES/10/eu_ref/eu4.html)

11.

Da ist die Außen-Grenzschutz-Frage:



Sichere Außengrenzen im Rahmen von Staatenverbänden kann nur haben, wer - auch in Fragen der Zollkontrolle - ein FRONTEX-Konzept anstrebt :

- dessen Finanzrahmen zwar EU-Sache wäre ...
- ... auch dessen Gesamt-Auftrag, Ausstattung und Verfahrens-Prinzipien ...
- ... das aber als je spezifischer Teilauftrag in die Hände landesspezifischer Frontex-Einheiten zu delegieren wäre !

Auch die Rekrutierung, Ausbildung und der Einsatz dieser Einheiten sollte ausschließlich in den Händen der Außengrenz-Staaten liegen, die selbstorganisatorisch für die erforderlichen nachbarstaatlichen Kooperationen zuständig sein sollten ... !

Da ist die Überprüfung von Zuwanderungsberechtigten als Asylant, Kriegsflüchtling oder Migrant:

Auch diese erfordert die eu-seitige Anordnung, Besetzung & finanzielle Unterhaltung :

- von Registrierungs-Teams mit Vorentscheids-Pflicht
- sowie gerichtlicher Einreiseprüfungs-Kammern - in jedem Grenzland eine
- / gemäß den diesbezüglich zu verabschiedenden Rechtskonventionen !
- Diese Konventionen endlich in klares Grenzgerichts-Recht zu überführen, ist es hohe Zeit !!

/ Die Berechtigungs-Bescheide hätten unmittelbar auch die Zuweisung an einen der Bereitschafts-ZUFLUCHTSORTE (s.u.) zu enthalten !

Wenn einzelne Eu-Staaten nicht wollen, dass diese Konventionen in ihren EU-Außengrenz-Bereichen umgesetzt werden, könnten sie nicht länger EU-Mitgliedsland sein.

12.

Da ist der Umgang mit den als zuwanderungs-berechtigt Beschiedenen :

Kommunen wo auch immer in der EU hätten das Recht:

- im Benehmen mit ihren Bürgerschaften einen dann verbindlichen Freiwilligkeits - Status als ZUFLUCHTS-ORTE (sanctuary cities) zu beschließen & vom EU-Parlament anerkennen zu lassen - unter Angabe ihrer Aufnahme-Kapazitäten

/ gruppenweise an wenigen Kreis-Orten innerhalb des 1. Aufenthalts-Jahres

/ unter Vermittlung von Integrations-Patenschaften in dieser Zeit

/ Gruppen-Betreuer/innen und Integrations-Pat/innen wären - geeignet vergütet - als durchgängige Ansprechpartnerinnen für alles zu bestellen, was mit Meldepflichten, Spracherwerb, Krankenversicherung und Job-Suche zu tun hätte

/ dann individuell bzw. wohngemeinschafts-weise im ganzen Kreis im 2./4. Aufnahmejahr

/ die Zuwanderungsberechtigten sollten auf Plattform-Netzen Integrations-Gesuche aufgeben können

/ umgekehrt wären auf diesen Plattformen Integrations-Patenschaften und Unterbringungs- sowie Job-Kapazitäten einzutragen und für Wechsel-Bedarfe verfügbar zu machen

Währenddessen könnte nur in Ausnahmefällen von einer integrations-orientierten Residenzpflicht abgesehen werden.

Die diesbezüglichen Leistungen aufnahme-williger Gemeinden wären kommunal pro Kopf abrufbar & zuweisungspflichtig, wofern die Meldeauflagen eingehalten wären

- dies wäre : eu-seits zu finanzieren...

/ Unterbringungskosten bis z.B. 250 €/Kopf

/ Existenzminimum z.B. 300 €/Kopf

/ Fahrkostenzuschuss 50 €/Kopf an Regionalverkehrsbetriebe mit Ausgabepflicht für Monats-Freikarten

/ Betreuer-Kosten 200 €/Kopf

## Gemeinden mit ZUFLUCHT-GEBE-STATUS

Als Gegenleistung für Ihre Integrations-Anstrengungen hätten die Zufluchts-Kommunen Anspruch auf jährlich 10000 €/pro Kopf der von ihnen aufgenommenen Intergrations-Adepten - aus E U - Mitteln :  
... zweckgebunden für die jeweilige kommunale Entwicklung!

Zur bürgerschaftlichen Beratung über den Einsatz dieser Mittel bestellten und unterhielten diese Kommunen gemeinsame Losbürger/innen- & Los-Gäste-Versammlungen mit Auditativ-Recht gegenüber den Gemeinderäten ... !

Währenddessen müssten für die Integrations-Adepten steuerfreie Minijobs bes. im Nachbarschaftshilfs-Bereich erlaubt sein !

Bei Jobnachweis müsste ab dem 3.-4. Jahr, soweit die Landessprachkenntnisse stimmen, europaweite Niederlassungsfreiheit bestehen !

Und da ist der Umgang mit den als a u s r e i s e - p f l i c h t i g Beschiedenen :

Hier könnte gelten:

- wessen Abschiebung angeordnet würde, der verbliebe maximal für die Dauer 1/2 Jahres in seiner Erstaufnahme-Einrichtung ...
- wessen angeordnete Abschiebung nicht umsetzbar bliebe, wäre nach diesem halben Jahr nicht anders zu betreuen als diejenigen mit Aufenthaltserlaubnis, erhielte also einen Platz in den Zufluchts-Kommunen und könnte beginnen, seine Integration in die Hand zu nehmen ...
- wer sich einer angeordneten Abschiebung nachweislich entzöge, hätte z.B. 2 Jahre etwa auf Plastik-Sammelschiffen ausschließlich gegen Kost & ein geringes Taschengeld zu arbeiten... (oder Vergleichbares)

Und da sind die Wege zu und mit den - nicht zuletzt seitens der EU - in Heimatlosigkeit Gezwungenen namentlich in Vorderasien und Afrika :

- hier hätten wir den Grundsatz: 'Lager zu Städten' zu entwickeln ...
- via LANDKAUF & ÜBEREIGNUNG in die SELBSTORGANISATION ...
- via B G E - Leistungen an die Insassen zu deren wirtschaftlicher Ertüchtigung anstelle (!! ) traditioneller 'Entwicklungshilfe /'Marshallpläne''

vgl: NEU AUFGESTELLTE E U

- gw/ [1](#) [2](#) [3](#) [4](#)

LAGER ZU STÄDTEN :

<http://buergerbeteiligung-neu-etablieren.de/POLITISCHES/10/eu%20ref/eu%202.html>

13.

ZUMINDEST SEIT 1990 IST DER 'TRANSATLANTISCHE SCHUTZWALL' der NATO ein NICHT MINDER KRANKES UNTERFANGEN, wie es der 'ANTIFASCHISTISCHE SCHUTZWALL' DER EINSTIGEN DDR war !!

> <http://buergerbeteiligung-neu-etablieren.de//POLITISCHES/M/8%20Jahre%20Bauzeit,%201,2%20Milliarden%20Euro%20Kosten.html>

EU-RÜSTUNGS-ETATS DÜRFEN KEINE OPTION SEIN bzw. werden !!!

TATSÄCHLICH GEDEIHLICHE HALTUNGEN BESTEHEN stattdessen IM RÄUME-LASSEN, wo Unterschiedlichkeiten vorderhand oder auf Dauer sperren ...

Sperrendes muss sein dürfen !!!

Denn es ist und bleibt ein WAHN, zu glauben, man habe auch nur ansatzweise den Horizont, um Produktives in den Konflikten anderer auszurichten (*ganz gleich wie menschenfeindlich Kombattanten dort agieren...*) !

Lassen wir den internationalen Pranger, wie wir auch einmal gelernt hatten, innergesellschaftliche Pranger möglichst zu unterlassen !!!

... .. lernen wir es untereinander wie nach außen neu ... .. !

Was bedeutete denn Verteidigungs-Kooperation im Rahmen gemeinsamer Streitkräfte ?

- Nicht nur, dass logischerweise die Bereitschaft zu gemeinsamen Streitkräften mit entsprechend gemeinsamen Befehlsstrukturen und einer entsprechend mandatierten EU-Exekutive unter den Staaten der EU nur fehlen kann ...

Denn Krieg in Europa gäbe es allein entweder als Erzwirkungskrieg von außen durch diese oder jene Hegemonialmacht ...

- Auch als neuerliche innerkontinentale Auseinandersetzung wird Krieg wieder denkbarer, wenn wir EU-Politik betreiben, wie wir es in immer schnelleren Absurditäten-Karussellen mittlerweile tun ...

In beiden Ernstfällen schaffte so oder so gerüstete 'Verteidigung' nichts als Zerstörungs-Beschleunigung, unter atomaren Vorzeichen sogar die relativ restlose Auslöschung dessen, was der europäische Kontinent dann einmal nur noch gewesen wäre !!!

Wer sich kriegsführungs-fähig macht, wird diesen Krieg auch führen, sobald entsprechende Krisen weit genug gediehen sind.

Jeder nennenswert eu- oder gar nato-seits schlagkräftig beantwortete Verteidigungsfall hinterließe die wenigsten Europäer/innen als Überlebende !

Warum nur wagt niemand den Blick darauf, dass Militärbündnisse nichts als eingebildete Schutzfunktionen haben ?

Sie sorgen, so denkt man, für Antwort-Bedrohung:

- weil auch andere bewaffnet seien und sich zusammenschließen

- und weil man überlegene 'Abschreckung' bräuchte (die, wo groß genug, angeblich fraglos wirke ???) - gegen die 'Teufelswerke' anderer Gerüsteter auf dem Weg zu ihrerseitiger Überlegenheit ???

Aber erklärt nicht jedes Bündnis sein zum 'Feind' erklärtes Gegenüber für die Henne, sich selbst 'nur' fürs Ei... !!! - - -

Glauben wir doch bitte keinem jemals mehr in solchen Hinsichten !

'Handlungsfähigkeit' für dergleichen über und auf dem europäischen Kontinent sollte, nein: dürfte politisches Ziel auch nur eines einzigen europäischen Staates sein ??  
Oder darüber hinaus für große Teile von ihnen oder gar alle ?

Wer rüstet : nimmt Krieg in Kauf...

Wer meint, die Bedrohlichkeit denkbarer militärischer Gegner reduziere sich durch Vorwurfs-´Diplomatie´ und weitere Aufrüstung: der nimmt Krieg in Kauf ...

Wer Krieg nicht will : braucht ihn nur nicht anzunehmen:

... dann findet zwar ggf. angemäÙte Unterdrückung statt ...

... aber Blut, Tod, Zerstörung, Elend ereignen sich dann gerade mal in Mindestmaßen !!!

- Fremdherrschaften lassen sich unterlaufen ... und aussitzen ...

- KRIEG(erische Gegenwehr) - unter heutigen Rüstungs-Gegebenheiten nämlich - bedeutet : größte Versehrungen für alle !!! - Und : tief beschädigtes Überleben - allenfalls für die wenigsten !!!

Je weniger vorteilsnahme-orientiert bündnisbewehrte Bedrohungs-Gefüge wir mit in die Welt setzen - oder in ihr belassen: desto weniger militärische Übergriffe haben - nicht nur wir selbst - zu gewärtigen !!!

Also lassen wir jede Art von anmaßenden Vorteilsnahme-Ansprüchen ... von Erzwingungs-Denken und -Verhalten !!

An alle, die´s anders wollen ...

- vielleicht so ? - ... über eine E U 21 !?



Gabriele Weis

Imp./ Gabriele Weis, [diskursblickwechsel.wordpress.com](http://diskursblickwechsel.wordpress.com), [gabrieleweis@web.de](mailto:gabrieleweis@web.de)